Agenda

- 1. Projekteckdaten
- 2. Referenzbeispiele
- 3. Usecases
- Umfang und Verortung der Mobilitätsangebote
- 5. Betriebsbegleitung
- 6. Endkund:innentarife
- 7. Ausblick für die Umsetzung



Vorgehen zur Umsetzung

- Schaffung der notwendigen Infrastruktur und der Rahmenbedingungen für den Betrieb
- Vorbereitung des Betriebs: ca. 1 Jahr vor Betriebsbeginn
 - Einholung aktueller Angebote für Mobilitätsangebote von Anbietern
 - Betriebsvorbereitung (Anschaffung Fahrzeuge, Branding, usw.)
 - Kommunikationsplan für künftige Bewohner:innen
- Bereitstellung der Mobilitätsangebote vor Bezug der Bewohner:innen
- Bekanntheit und Information über die Mobilitätsangebote (inkl. Angebot des Öffentlichen Verkehrs) der Bewohner:innen sicherstellen











Kontakt

Anna Várdai +43 664 8295527 anna.vardai@pv.oebb.at

Katharina Leeb +43 664 617 64 16 katharina.leeb@pv.oebb.at

ÖBB-Personenverkehr AG Vertrieb & Neue Services



PROJEKT-NR.	PARIE	EINLAGE	INDEX
202310 0128	Α	-	_

VIE Vienna International Engineers

Neutorgasse 2/3

1010 Wien

AUFTRAGGEBER

WHA Kremstal

Kremstalstrasse 99-105

3500 Krems/Donau

PROJEKTBEZEICHNUNG

Vorentwurf

Konzept – Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserentsorgung

PROJEKTTITEL

Technischer Bericht

DOKUMENT

03.07.2024

DATUM





<u>INHALTSVERZEICHNIS</u>

1	ALLGEMEINE PROJEKTINFORMATIONEN	. 3
1.1	PROJEKTAUFTRAG	. 3
1.2	BAUHERR/GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER	. 3
1.3	PLANUNG	
1.4	ORTSANGABE	. 3
1.5	PLANUNGSGRUNDLAGEN	. 4
	Grundlagen, Normen und Richtlinien	
1.5.2	Projektunterlagen	. 5
2	ENTWÄSSERUNGSKONZEPT	. 6
2.1	LAGE UND BESCHREIBUNG DES PROJEKTS	. 6
2.2	ANSCHLUSS AN DEN ÖFFENTLICHEN KANAL	. 6
2.3	SCHMUTZWASSERENTSORGUNG	
2.4	OBERFLÄCHENENTWÄSSERUNG	. 6
2.5	KOSTENSCHÄTZUNG	. 6

ÖSTAP Engineering & Consulting GmbH -

Zentrale

Heiligenstädter Straße 51/3 1190 Wien

U +43-1-505 27 43

Außenstelle Ameis

Kirchenplatz 9 2141 Ameis

L +43-2524-20 164

Außenstelle Salzburg

Itzlinger Hauptstraße 31/32 5020 Salzburg

L +43-1-505 27 43

☑ office@oestap.at

FN 587360s ATU 78502345

Außenstelle Kärnten

Drauweg 31 9800 Spittal a.d. Drau

L +43-1-505 27 43

Außenstelle Kosovo

33 Garibaldi 17/13-1 10000 Prishtine

U +383-45-881 400

Außenstelle Slowakei

Za Kostolom 763/5 91442 Horné Srnie

U +421-905-599 001







ÖSTAP Themenfelder

Trinkwasser Abwasser Gewässer Regenwasser Abfall













1 ALLGEMEINE PROJEKTINFORMATIONEN

1.1 PROJEKTAUFTRAG

Die VIE Vienna International Engineers plant in der Kremstalstrasse 99-105 in Krems an der Donau, Grst. Nr. 765/2, 766/2, 766/1,3257 die Errichtung einer Wohnhausanlage. Geplante sind die drei Wohnhausblöcke Haus A, Haus B und Haus C samt Tiefgarage sowie umliegende Freiflächen. Mit vorliegendem Bericht wird das Konzept für die Entsorgung der anfallenden Oberflächenwässer und Schmutzwässer dargestellt.

1.2 BAUHERR/GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

VIE Vienna International Engineers Neutorgasse 2/3 1010 Wien

1.3 PLANUNG

ÖSTAP Engineering & Consulting GmbH

Heiligenstädter Straße 51/3, 1190 Wien

Tel.: 01 / 505 27 43, Fax.: 01 / 505 27 43 - 19

E-Mail: bruckmueller@oestap.at
Bearbeiter: DI Eveline Bruckmüller

1.4 ORTSANGABE

Adresse: Kremstalstrasse 99-105

3500 Krems an der Donau

Katastralgemeinde: 12106 Krems an der Donau

Grundstücknummer: 765/2, 766/2, 766/1,3257

Land: Niederösterreich

In der folgenden Skizze (Abbildung 1) ist die Lage des Projektgebietes gekennzeichnet.



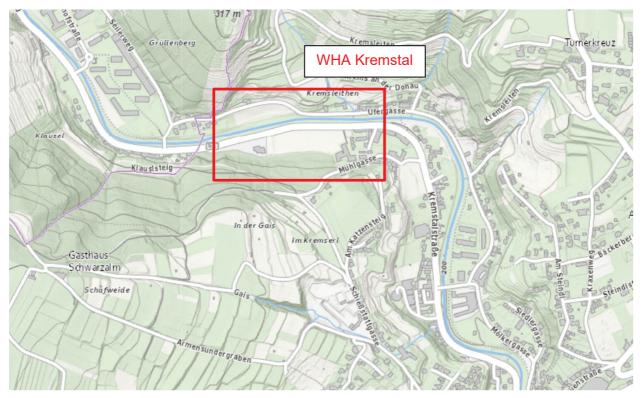


Abbildung 1: Übersichtskarte Projektgebiet

PLANUNGSGRUNDLAGEN

1.5.1 Grundlagen, Normen und Richtlinien

- Qualitätszielverordnung Chemie Grundwasser idgF
- > Bemessungsniederschlag vom hydrografischen Dienst des Bundesministeriums Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (http://ehyd.gv.at)
- > ÖWAV Regelblatt 45: Oberflächenentwässerung durch Versickerung in den Untergrund (2015)
- ÖNORM B 2501: Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke (Aug. 2016)
- > ÖNORM B 2503: Kanalanlagen, Ergänzende Richtlinien für die Planung, Ausführung und Prüfung (Nov. 2017)
- ➢ ÖNORM B 2504: Schächte für Entwässerungsanlagen (Nov. 2017)
- ➤ ÖNORM B 2506-1, -2 und -3: Regenwasser-Sickeranlagen für Abläufe von Dachflächen und befestigten Flächen (Teil 1: Fassung Aug. 2013, Teil 2: Fassung Nov. 2012 und Teil 3: Fassung Jän. 2016)
- ÖNORM EN 12056: Schwerkraftentwässerung innerhalb von Gebäuden (Dez. 2000)
- > DWA A 110: Hydraulische Dimensionierung und Leistungsnachweis von Abwasserleitungen und -kanälen (Okt. 2012)
- ➤ DWA A 117: Bemessung von Regenrückhalteräumen (Feb. 2014)
- > DWA A 118: Hydraulische Bemessung und Nachweis von Entwässerungssystemen (März 2006)





- ➤ DWA A 138: Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser (Apr. 2005)
- > DWA M 153: Handlungsempfehlung zum Umgang mit Regenwasser (Aug: 2007)

1.5.2 Projektunterlagen

Vorentwurfsplanung Maurer & Partner Architekten, Juni 2024



2 ENTWÄSSERUNGSKONZEPT

2.1 Lage und Beschreibung des Projekts

Für die neu geplanten Gebäude sowie die zugehörigen Außenanlagen ist aufgrund der Untergrundverhältnisse eine Versickerung der anfallenden Niederschlagswässer auf Eigengrund möglich. Eine Ableitung in den öffentlichen Mischwasserkanal in der Kremstalstrasse ist nicht vorgesehen.

Die anfallenden Schmutzwässer werden in den öffentlichen Mischwasserkanal in der Kremstalstrasse eingeleitet.

2.2 ANSCHLUSS AN DEN ÖFFENTLICHEN KANAL

Der Öffentliche Mischwasserkanal verläuft im Norden des Projektgebietes in der Kremstalstrasse. Gemäß Auskunft des Gemeindeabwasserverbandes Krems an der Donau dürfen Niederschlagswässer im Ausmaß von 6 l/s aus dem Projektgebiet in den öffentlichen Kanal geführt werden. Im vorliegenden Projekt ist eine Einleitung von Niederschlagswasser in den öffentlichen Kanal nicht vorgesehen. Die anfallenden Schmutzwässer werden über drei geplante Hausanschlüsse in den öffentlichen Mischwasserkanal eingeleitet.

2.3 SCHMUTZWASSERENTSORGUNG

Die Schmutzwässer der drei Wohnblöcke können im Freispiegelgefälle abgeleitet werden. Die Schmutzwässer aus dem Projektgebiet werden über Ablaufkanäle DN 150 mit 1 % in den Hausanschlussschacht geführt. Über drei Hausanschlüsse wird das Projektgebiet an den öffentlichen Mischwasserkanal angeschlossen.

2.4 OBERFLÄCHENENTWÄSSERUNG

Aufgrund der vorherrschenden Untergrundverhältnisse ist eine Versickerung der anfallenden Niederschlagswässer auf Eigengrund möglich. Die Niederschlagswässer der Dachflächen und Balkone und Terrassen werden über Sickerboxen in den anstehenden Untergrund versickert. Die befestigten Flächen entwässern in die angrenzenden Grünflächen. Die Hangwässer werden über ein Drainagerohr DN 300 in einem Schotterrigol im Süden des Projektgebietes aufgefangen und in den anstehenden Untergrund versickert.

2.5 KOSTENSCHÄTZUNG

Die folgende Kostenschätzung wurde auf Basis des vorliegendes Entwässerungskonzeptes erstellt. Dieses kann im Zuge der weiteren Planung hinsichtlich Wirtschaftlichkeit noch optimiert werden.



WHA Kremstal Vorentwurf Infrastrukturplanung

Massenermittlung inkl Kostenschätzung: Oberflächenentwässerung und Schmutzwasserkanal
Stand: 03.07.2024

Schmutzwasserkanal			Einheits- preis €	Kosten gesamt €
SW - Ablaufkanal DN 150	250,0	m	200,00	50 000,00
Putzschächte SW-Kanal	12	Stk.	2 000,00	24 000,00
Anschluss an öffentlichen Kanal	3	Stk.	3 500,00	10 500,00
Regenwasserkanal				
RW - Ablaufkanal DN 150	80,0	m	260,00	20 800,00
RW - Drainage DN 300	400,0	m	270,00	108 000,00
Vlies um Schotterrigol	1500,0	m ²	10,00	15 000,00
Schotterrgol	300,0	m³	40,00	12 000,00
Wartungsschächte DN 1000	15	Stk.	2 000,00	30 000,00
Sickerboxen	500,0	m³	280,00	140 000,00
Gesamtsumme:				410 300,00

Wien, am 04.07.2024



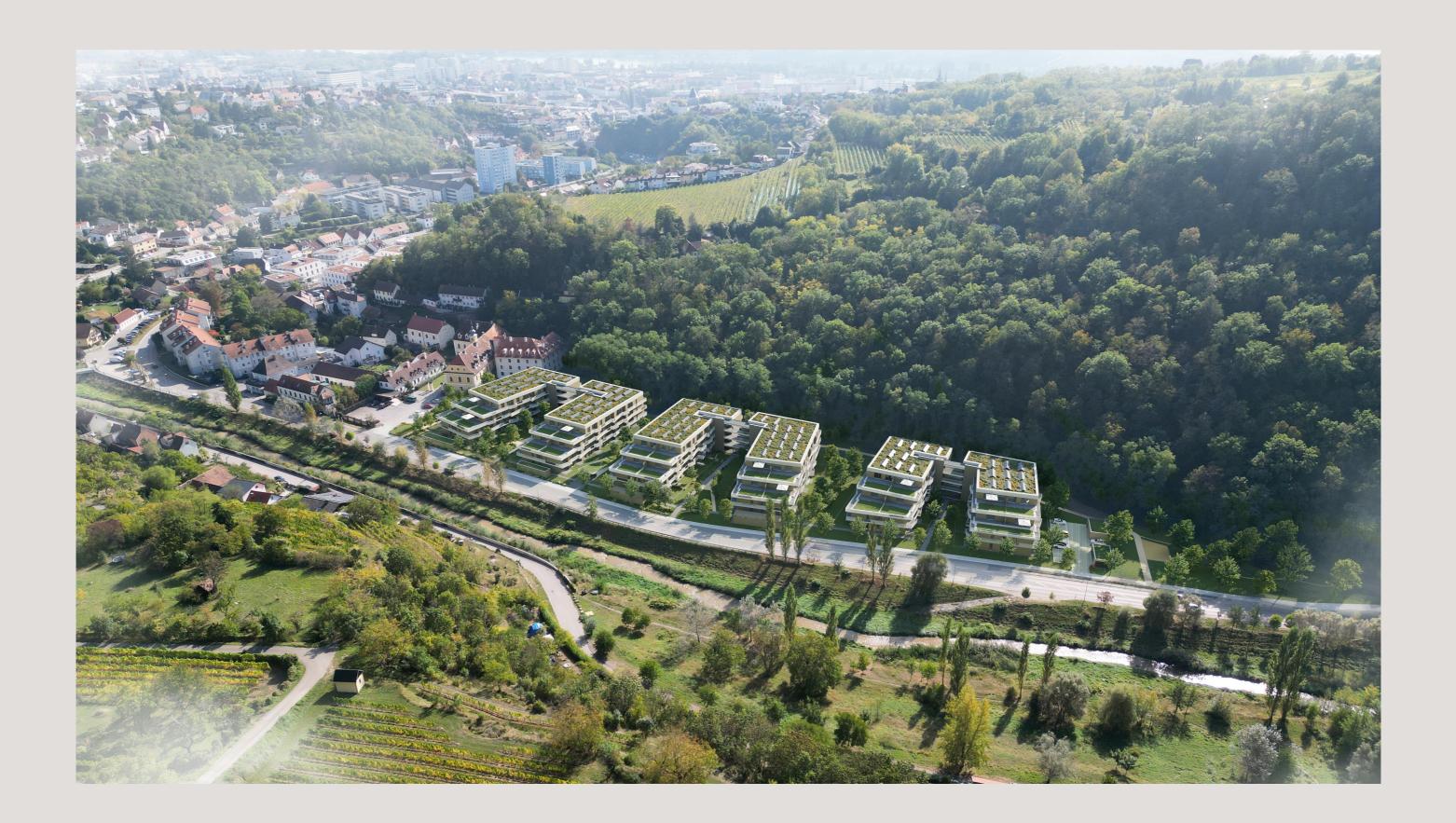




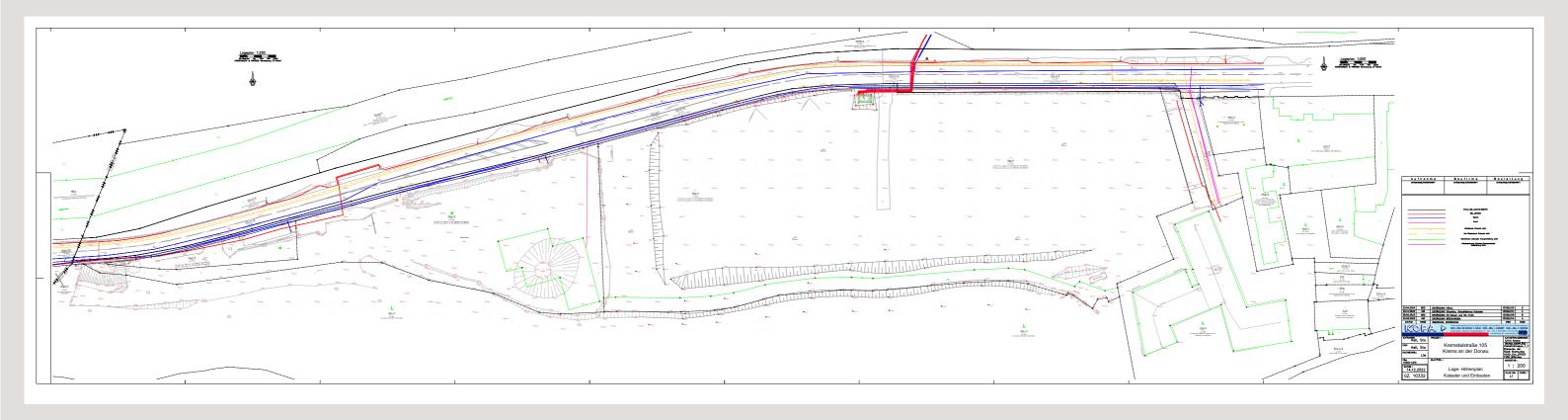










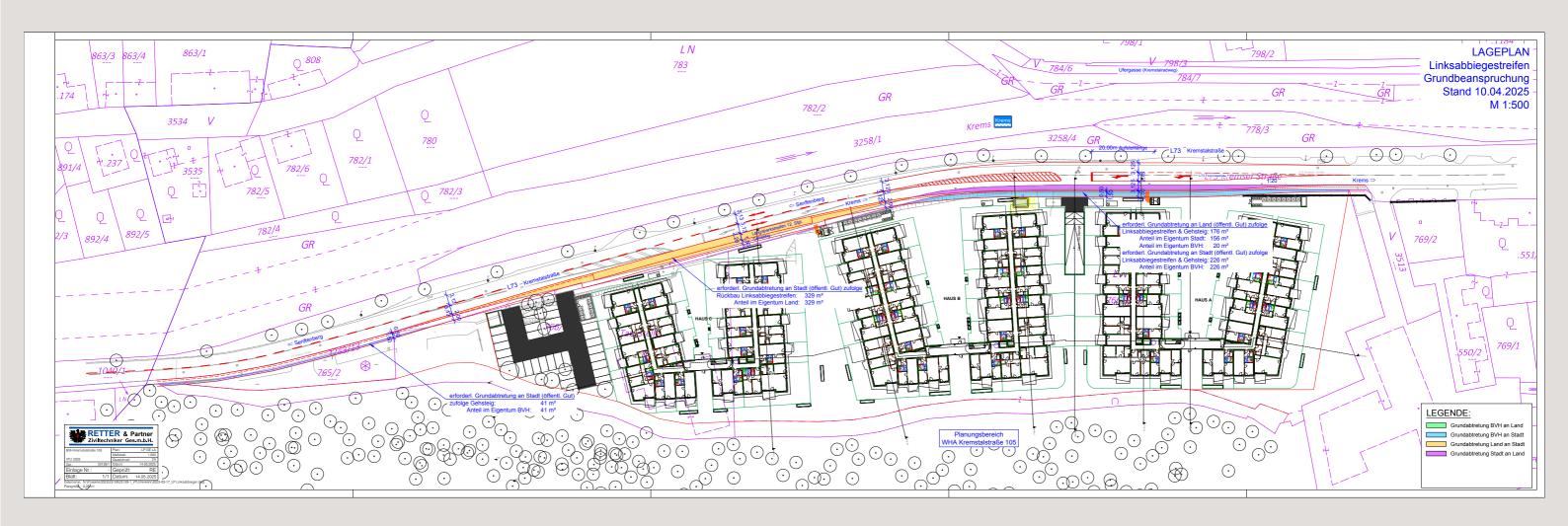














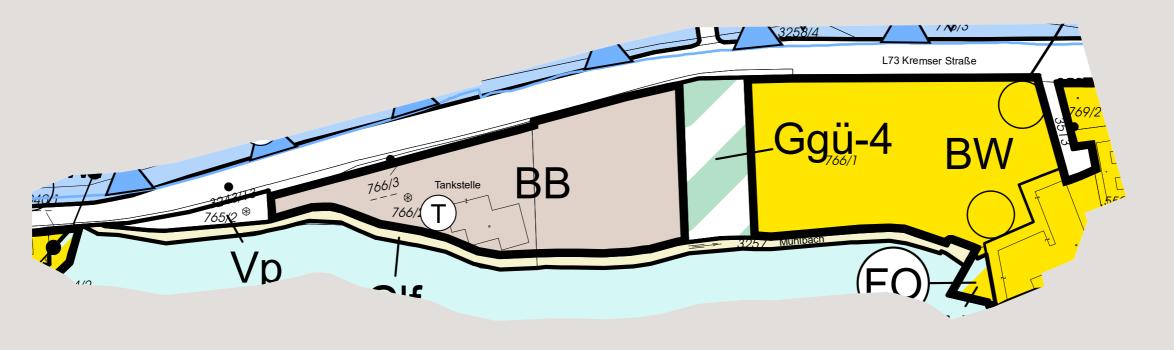








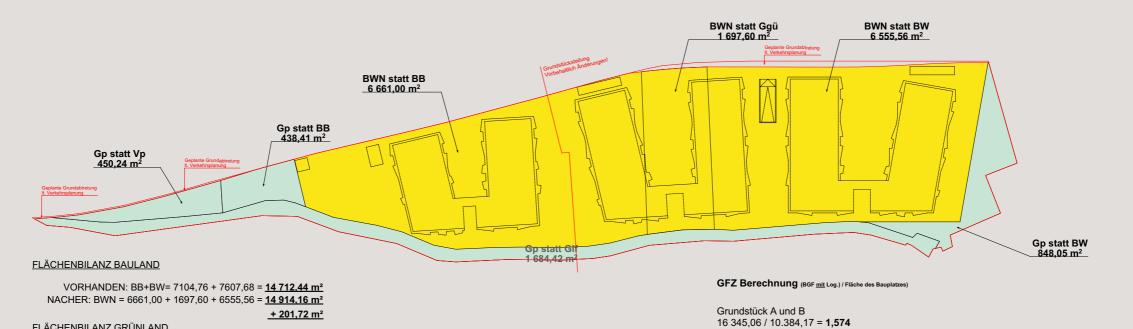




Flächenwidmung **Bestand**



Flächenanalyse nach Widmungsart



Vorschlag **Umwidmung**

VORHANDEN: Ggü= 1736,59 = <u>1 736,59 m²</u> NACHER: Gp = 450,24 + 438,41 + 848,05 = <u>1 736,70 m²</u> + 0,11 m²

FLÄCHENBILANZ GRÜNLAND

Grundstück C 5.895,16 / 4.529,98 = **1,302**

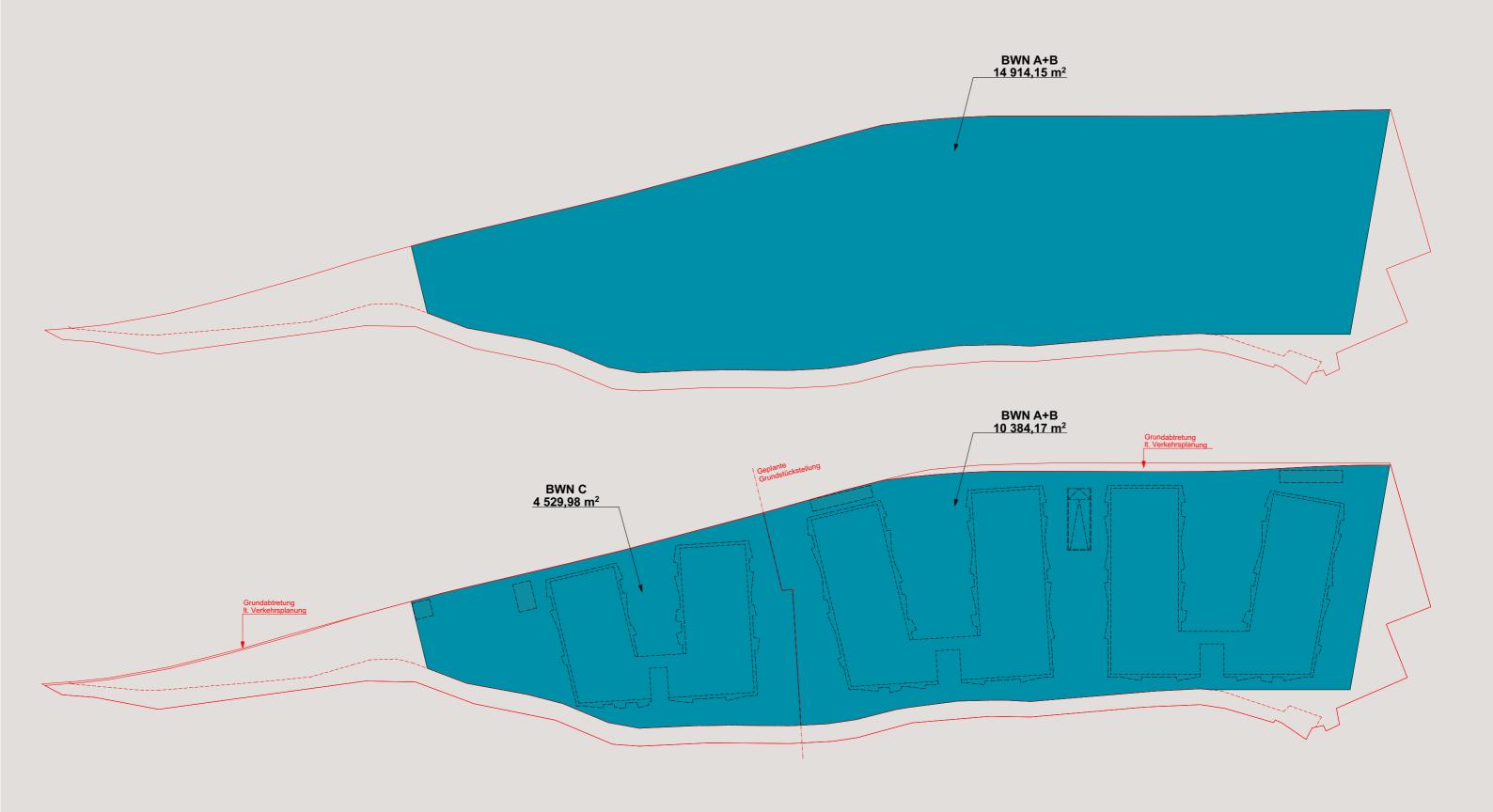
durchschnittlich auf dem gesamten Bauplatz 22.240,22 / 14.914,15 = **1,491**















HAUS A/B

Bruttogeschoßfläche (Grundrissflächen) It. NÖ Raumordnungsgesetz <u>ohne</u> Loggien

Geschoss	Haus	Gemessene Fläche
Erdgeschoss (EG01)		
	HAUS A	2 059,73
01. Obergeschoss (OG01	1)	·
	HAUS A	2 059,73
02. Obergeschoss (OG02	2)	·
	HAUS A	1 859,58
03. Obergeschoss (OG03	3)	<u> </u>
	HAUS A	1 668,84
SUMME		7 647,88 m²
SUMME HAUS A+B		15 295,76 m²

Bruttogeschoßfläche (Grundrissflächen) It. NÖ Raumordnungsgesetz mit Loggien und Nebengebäuden

Geschoss	Haus	Gemessene Fläche
Erdgeschoss (EG01)		
	HAUS A	2 217,15
01. Obergeschoss (OG0	01)	
	HAUS A	2 260,76
02. Obergeschoss (OG0	02)	
	HAUS A	1 994,33
03. Obergeschoss (OG0	03)	
	HAUS A	1 700,29
SUMME		8 172,53 m²
SUMME HAUS A+B		16 345.06 m²

HAUS C

Geschoss	Haus	Gemessene Fläche
Erdgeschoss (EG01)		
	HAUS C	1 531,55
01. Obergeschoss (OG01	1)	
	HAUS C	1 531,55
02. Obergeschoss (OG02	2)	
	HAUS C	1 324,97
03. Obergeschoss (OG03	3)	
	HAUS C	1 149,46
SUMME		5 537,53 m²

Geschoss	Haus	Gemessene Fläche
Erdgeschoss (EG01)		
	HAUS C	1 639,90
01. Obergeschoss (OG01)	
	HAUS C	1 675,89
02. Obergeschoss (OG02	2)	
	HAUS C	1 415,87
03. Obergeschoss (OG03	3)	
	HAUS C	1 163,50
SUMME		5 895,16 m²

GFZ Berechnung (BGF mit Log.) / Fläche des Bauplatzes)

Grundstück A und B 16 345,06 / 10.384,17 = **1,574**

Grundstück C 5.895,16 / 4.529,98 = **1,302**

durchschnittlich auf dem gesamten Bauplatz 22.240,22 / 14.914,15 = **1,491**





scherz@im-plan-tat.at

Ing. Robert Lesiack

Von: Gesendet:	Schmelz Markus < Markus.Schmelz@netz-noe.at > Donnerstag, 18. April 2024 13:52
An:	robert.lesiack
Cc:	Zweigelt Herwig
Betreff:	AW: KRT: Abstimmung Stromversorgung Wohnhausanlage Kremstalstraße
Anlagen:	105 Vorschlag TST Positionierung.pdf; KN2431_17.pdf
Sehrt geehrter Herr Lesiak,	
da ich nach längerem Krankenstand wied	ler im Dienst bin werde ich Ihr Projekt übernehmen.
Für die Versorgung von 216 Wohneinheit	•
	n Standorten und ein Plan der Trafostation.
Rund um die Tafostation benötigen wir 1,	8m Freiraum.
Die bestehende Trafostation wird im Anso	chluss abgetragen.
Markus Schmelz	
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Ha	schaft: Maria Enzersdorf, Registriert: Landesgericht Wr. Neustadt, FN 268133 p, aftung, DVR 3000165, UID ATU62011619 evor Sie dieses E-Mail drucken, denken Sie bitte an die Umwelt.
Von: Robert Lesiack - Technisches Büro N Gesendet: Freitag, 12. April 2024 14:45 An: Zweigelt Herwig <herwig.zweigelt@r Cc: 'VIE KRT' <krt@vi-engineers.com>; 'F Betreff: AW: KRT: Abstimmung Stromver</krt@vi-engineers.com></herwig.zweigelt@r 	netz-noe.at>
[EXTERNER ABSENDER] Klicken Sie nur da >>> vertrauen.	nn auf Links oder Anhänge, wenn Sie dem Absender <<< <u>robert.lesiack@tb-m.at</u>
Sehr geehrter Herr Zweigelt!	
Anbei	
Danke.	
Freundliche Grüße / Regards	

Tel.: +43 (0)3862-57684 Mobil: +43 (0)664-5162133 email: robert.lesiack@tb-m.at

TB MAYR GmbH

Ingenieurbüro für Elektrotechnik A-8600 Bruck an der Mur Koloman-Wallisch-Platz 3/18 Internet: www.tb-m.at Firmenbuchnummer: 297739b Gerichtsstand: Landesgericht Leoben

Von: Zweigelt Herwig < Herwig.Zweigelt@netz-noe.at

Gesendet: Freitag, 12. April 2024 07:42

An: Robert Lesiack - Technisches Büro MAYR GmbH < robert.lesiack@tb-m.at>

Betreff: AW: KRT: Abstimmung Stromversorgung Wohnhausanlage Kremstalstraße 105

Sehr geehrter Herr Ing. Lesiack,

leider ist im Mail kein Plan enthalten.

Bitte um Zusendung.

Ich werde mir das Projekt anschauen und dann mit Ihnen einen Termin vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen

Herwig Zweigelt

Netz Niederösterreich GmbH, EVN Gruppe Service Center Krems Bertschingerstraße 7-11, 3500 Krems T + 43 2236 201-15364 F + 43 2236 201-85364 M + 43 676 810 35364 herwig.zweigelt@netz-noe.at www.netz-noe.at

Angaben nach § 14 UGB

Netz Niederösterreich GmbH, Sitz der Gesellschaft: Maria Enzersdorf, Registriert: Landesgericht Wr. Neustadt, FN 268133 p, Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung, DVR 3000165, UID ATU62011619

EVN Gruppe. Energie vernünftig nutzen: Bevor Sie dieses E-Mail drucken, denken Sie bitte an die Umwelt.

Von: Robert Lesiack - Technisches Büro MAYR GmbH <robert.lesiack@tb-m.at>

Gesendet: Montag, 8. April 2024 12:27

An: Schmelz Markus < Markus. Schmelz@netz-noe.at >

Cc: 'VIE KRT' <KRT@vi-engineers.com>; 'Robert Tisch' <robert.tisch@rhm.at>; Zweigelt Herwig

<Herwig.Zweigelt@netz-noe.at>

Betreff: AW: KRT: Abstimmung Stromversorgung Wohnhausanlage Kremstalstraße 105

[EXTERNER ABSENDER] Klicken Sie nur dann auf Links oder Anhänge, wenn Sie dem Absender <<< <u>robert.lesiack@tb-m.at</u> >>> vertrauen.

Sehr geehrter Herr Schmelz!

Kann Sie tel. zurzeit nicht erreiche. Bitte um Rückruf. Wir möchten vorab die Lage der Trafostation abstimmen.

Oder ist eine andere Abteilung Zuständig (andere Ansprechperson) , dann bitte ich diesbezüglich um die Kontaktdaten.

Freundliche Grüße / Regards

Ing. Robert Lesiack

Tel.: +43 (0)3862-57684 Mobil: +43 (0)664-5162133 email: robert.lesiack@tb-m.at

TB MAYR GmbH

Ingenieurbüro für Elektrotechnik
A-8600 Bruck an der Mur
Koloman-Wallisch-Platz 3/18
Internet: www.tb-m.at
Firmenbuchnummer: 297739b
Gerichtsstand: Landesgericht Leoben

Von: Robert Lesiack - Technisches Büro MAYR GmbH < robert.lesiack@tb-m.at >

Gesendet: Mittwoch, 20. März 2024 10:29

An: 'Schmelz Markus' < Markus. Schmelz@netz-noe.at >

Cc: 'VIE KRT' < KRT@vi-engineers.com>; 'Robert Tisch' < robert.tisch@rhm.at>
Betreff: KRT: Abstimmung Stromversorgung Wohnhausanlage Kremstalstraße 105

Sehr geehrter Hr. Schmelz,

zur Vor-Abstimmung der Stromversorgung des BVH Wohnhausanlage Kremstalstraße 105 (ehemalige Tankstelle sowie angrenzende Grundstücke) übermittle ich Ihnen beiliegend einen Lageplan sowie einen Lageplan mit den gewünschten drei Anschlusspunkten für die zwei Bauplätze und drei Häuser.

- Bauplatz 1 mit Haus A und Haus B:
 - o ca. 156 Wohnungen mit ca. 10.720m² WNF
 - Leistungsabschätzung- Vorabzug im Anhang. Die genaueren Angaben bzw.
 Leistungsberechnung für das Angebot erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt im Zuge der Entwurfsausarbeitung
- Bauplatz 2 mit Haus C:
 - o ca. 60 Wohnungen mit ca. 3.940m² WNF
 - Leistungsabschätzung- Vorabzug im Anhang. Die genaueren Angaben bzw.
 Leistungsberechnung für das Angebot erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt im Zuge der Entwurfsausarbeitung

Bitte um Bekanntgabe, wie die Stromversorgung grundsätzlich erfolgen wird und um Bekanntgabe der Größe und möglichen Situierung der Trafostationen.

Bitte um Rückmeldung, für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße / Regards

Ing. Robert Lesiack
Tel.: +43 (0)3862-57684
Mobil: +43 (0)664-5162133
email: robert.lesiack@tb-m.at

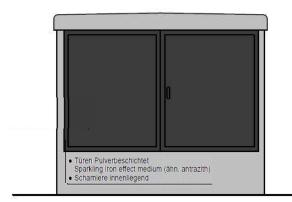
TB MAYR GmbH

Ingenieurbüro für Elektrotechnik A-8600 Bruck an der Mur Koloman-Wallisch-Platz 3/18 Internet: www.tb-m.at Firmenbuchnummer: 297739b Gerichtsstand: Landesgericht Leoben

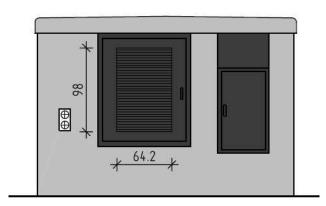


Ansichten

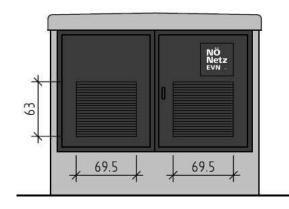
SEITENANSICHT



VORDERANSICHT

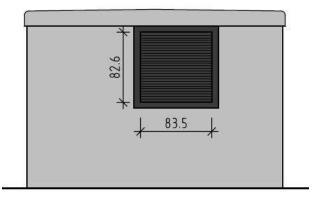


SEITENANSICHT



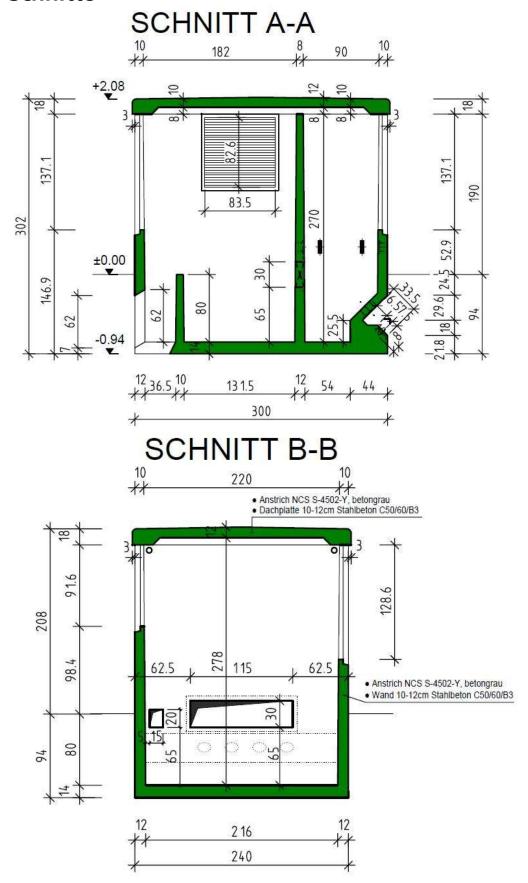
Quelle: NEUW

RÜCKANSICHT

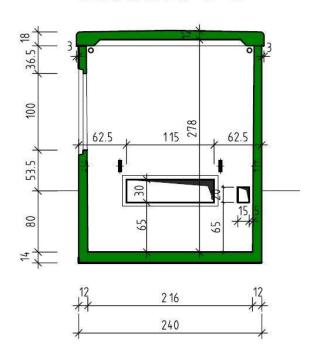


Schnitte

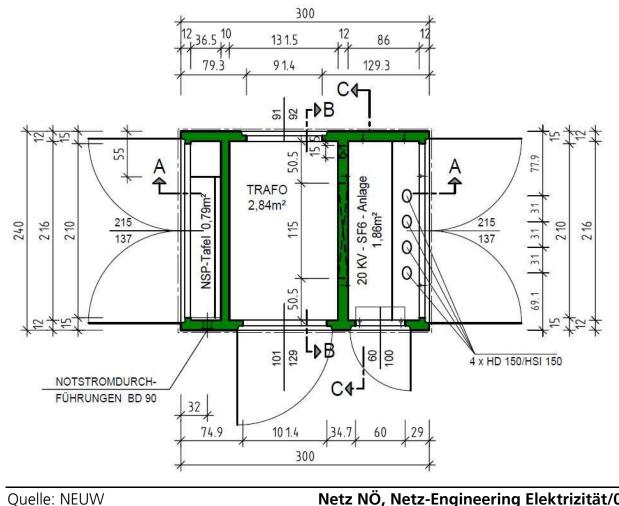
Quelle: NEUW



SCHNITT C-C



GRUNDRISS (VERBAUTE FLÄCHE 7,20 m²)



Netz NÖ, Netz-Engineering Elektrizität/04/2018